

Fremdarbeiter/Zwangsarbeiter

M3

20 Millionen Menschen aus fast allen Ländern Europas mussten in den von Deutschen kontrollierten Ländern, aber auch im Deutschen Reich Zwangsarbeit leisten. Dabei wurde der Begriff „Fremdarbeiter“ umgangssprachlich für zivile Arbeitskräfte verwendet, der allerdings deren tatsächliche Tätigkeit, nämlich die Arbeit unter Zwang leisten zu müssen nur verschleierte. Heute verwendet man den Begriff Zivilarbeiter, der zur Abgrenzung von Zwangsarbeitern dienen soll, die z.B. als Kriegsgefangene zur Arbeit herangezogen wurden. Die Tätigkeitsbereiche der Arbeitskräfte waren allumfassend. Rüstungsbetriebe, Baustellen, Landwirtschaft, Handwerk, in öffentlichen Einrichtungen und Privathaushalten. Dadurch konnten alle Deutschen auch diese Menschen nicht übersehen, da sie in vielen Bereichen der Arbeitswelt präsent waren. Weitere Kategorien an Arbeitskräften waren Ostarbeiter, Fremdvölkische und Sklavenarbeiter, abhängig von deren Herkunft oder Status. Insgesamt zeigt die Ausbeutung dieser Menschen ein staatlich organisiertes System, welches ohne Rücksicht auf menschliche Bedürfnisse die Arbeitskraft der Menschen gnadenlos ausnutzte.

Der Umfang der Zwangsarbeit wird deutlich an der Anzahl von Firmen, die z.B. Zivilarbeiter beschäftigten. Anfang der 1950er Jahre wurde diese auf 2500 Firmen beziffert, wobei man dabei mit Sicherheit sagen kann, dass diese Liste nicht vollständig war.

1 zivile sowjetische Arbeitskräfte vor der Abfahrt



2 Zivilarbeiterin aus der Sowjetunion



Bild1 und Bild2:

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bundesarchiv_Bild_183-B19887,_Russland_Artemiwsk_Fremdarbeiter_vor_Abfahrt.jpg
https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/f/f3/Bundesarchiv_Bild_183-B19887%2C_Russland_Artemiwsk_Fremdarbeiter_vor_Abfahrt.jpg

Bundesarchiv, Bild 183-2006-1206-500 / Plenik, Pips / CC-BY-SA 3.0
https://de.wikipedia.org/wiki/Ostarbeiter#/media/Datei:Bundesarchiv_Bild_183-2006-1206-500,_Berlin,_Fremdarbeiterin_aus_der_Sowjetunion.jpg

Arbeitsaufgaben zu M3:

Lies den Text M3 aufmerksam durch und beantworte anschließend die Fragen.

G-Niveau	M-Niveau	E-Niveau
<ul style="list-style-type: none">• In welchen Bereichen wurden Zwangsarbeiter eingesetzt? Nenne mehrere Beispiele.• Welche Vorteile hatten Firmen durch den Einsatz der Zwangsarbeiter?• Auf was wurde dabei keine Rücksicht genommen?	<ul style="list-style-type: none">• Schildere deine Eindrücke, die du von den beiden Bildern hast.• Wie müsste man nach dem Krieg mit ehemaligen Zwangsarbeitern umgehen? Sollte man diese entschädigen? Begründe deine Meinung.• Was weißt du über das Thema Zwangsarbeit heute?	<ul style="list-style-type: none">• Erstelle eine Mind-Map zum Thema Zwangsarbeit. Ergänze die Informationen aus dem Text mit deinen eigenen Vorstellungen, z.B. welche Auswirkungen Zwangsarbeit hatte. Markiere diese mit einer anderen Farbe.